

hin scheint mir diese Tatsache ein böses Omen für den kommenden Sommer, der ein nasser sein wird.

J. Bussmann, Hitzkirch.

Merkwürdige Liebhaber von jungen Stockenten. Im oben gedeckten Hühnerhofe betreut ein Haushuhn ein Schock junger Stockenten. Im gleichen Gehege sind: ein einjähriger Wespenbussard, ein diesjähriger Waldkauz und eine gleich alte Rabenkrähe.

An einem Morgen ist eines der 8 Tage alten Entchen spurlos verschwunden. Nun, das kommt auch in der Natur vor und ist weiter kein Unglück. Als nach einigen weitem Tagen wieder eines der Tierchen fehlte, suchte ich doch alles nach Spuren ab, ohne etwas zu finden. Krähe und Kauz konnten ihres Alters wegen kaum in Betracht kommen und der Bussard seiner Ungeschicktheit wegen ebenfalls nicht. Als die Entchen 4 Wochen alt waren, gut einen Drittel ihrer Grösse erreicht hatten und an den Seiten und Bauch befiedert waren, kam wieder eines weg. Auch da keine Spur vom Uebeltäter.

Da, am hellen Tage machte ein weiteres Entchen so merkwürdige Befreiungsversuche. Es schwamm dem Rande des grossen, mit Pflanzen bewachsenen Troges nach und suchte vergeblich auf das Trockene zu kommen. Beim Hinzukommen zeigte es sich, dass eine der vier Sumpfschildkröten, die ebenfalls im Gehege untergebracht sind, das Entchen am Fusse gepackt hatte und versuchte, es unter Wasser zu ziehen.

Um sicher zu sein, untersuchte ich die Gewölle des Kauzes, die aber nichts als Reste von Spatzen und Mäusen enthielten. Dann schöpfte ich sorgfältig den grossen Trog aus und fand nach langer Arbeit auf dem Schlamme des Bodens die Ueberreste des zuletzt verschwundenen Entchens. Kopf, Hals und Brust fehlten. Die Flügelknochen waren gut abgenagt, so dass als Uebeltäter nur die Schildkröten in Betracht kommen können.

Schifferli.

Vogelberingung.

Die italienische Vogelwarte Del Garda in Salò schreibt, es seien im verflossenen Frühling am Meere bei Ostia (Rom) einige hundert Wachteln, Pirole, Wiedehopfe, Steinschmätzer, Würger usw. beringt worden. Die betreffenden Ringe tragen die Aufschrift « CONI-Caccia-Roma ». Wer von so gezeichneten Vögeln etwas vernimmt, ist gebeten, die Rückmeldung auf alle Fälle zu machen, sei es direkt oder durch die Schweiz. Vogelwarte Sempach. Die Vogelwarte Del Garda steht im Verkehr mit unserer Warte, arbeitet dank den von der Universität Bologna bereitgestellten Mitteln sehr grosszügig und erfolgreich und sandte uns in freundlicher Weise schon mehrmals Rückmeldungen ein.

Schifferli.

Vom Sommerzug der schweiz. Jungstare nach Norden. Aus der Umgebung von Mainz a. Rh. kommt soeben die Nachricht vom Auffinden eines unserer diesjährigen Jungstare. Der Vogel wurde bei Mellingen im Mai als Nestjunges beringt. Dank den Beringungen in unserm Lande scheint sich nun doch nach und nach die Frage, wohin